

C3136 F

Schwimmverein

Poseidon Hamburg e.V.

WWW.POSEIDON-HAMBURG.DE



VEREINSZEITUNG 2 | 2023



**Damit der
Start gelingt
– bezahlbare
Designkonzepte
für Startups.**

WWW.DRUCKUNDESIGN-HAMBURG.DE




Sport, Spaß und Erholung
in Büsum -
unser Ferienhaus ist die ideale Basis

Ferienhaus-nebenan-buesum.de
(Bibi) B. Seidel-Vogt, Tel. 040-24881373
5% Erstbucherrabatt für Vereinsmitglieder

doppelt gut versorgt

Volkspark - Apotheke
HH-Stellingen ☎ **0800 - 34 38 37 7**
Gebührenfrei

Kleist - Apotheke
HH-Eidelstedt ☎ **0800 - 55 34 78 2**
Gebührenfrei



Zum Wohle Ihrer Gesundheit



Apotheker C. Patschkowski

- **Volkspark - Apotheke**
Kieler Straße 411
22525 Hamburg
Tel. (040) 54 50 77
Fax (040) 540 43 84
Mail: info@volksparkapotheke.de
www.volksparkapotheke.de
- **Kleist - Apotheke**
Eidelstedter Platz 10 d
22523 Hamburg
Tel. (040) 57 61 02
Fax (040) 57 00 82 11
Mail: info@kleistapotheke.de
www.kleistapotheke.de



Inhaltsverzeichnis / Impressum	3
Geburtstage / Die Geschäftsstelle informiert	4
Neue Mitglieder	5
Nachruf auf Alfred Kühl	5
Protokoll der JHV 2023	6
Nachruf auf Gerhard Köpcke	10
Verabschiedung von Claus Knickmeier	11
Hamburger Vorentscheid der DMSM 2023	12
Kurzbahn-Europameisterschaft der Masters	15
Anke Höhne durchschwimmt Loch Ness	20
Anke Höhne erschwimmt die Tripple Crown	21
Kunsthändlermarkt 2023	22
DMS-J-Endkampf 2023	23
Hamburg Airport Nachbarschaftspreis 2023	24
GWE-Sportangebote für Poseidon-Mitglieder	26

IMPRESSUM +++ IMPRESSUM +++ IMPRESSUM +++ IMPRESSUM +++ IMPRESSUM

<p>Herausgeber SV Poseidon Hamburg e.V. Olloweg 51 22527 Hamburg</p> <p>Geschäftsstelle Tel. 040-570 55 22 Fax 040-57 45 13 info@poseidon-hamburg.de www.poseidon-hamburg.de</p> <p>Öffnungszeiten: dienstags 9.00 - 11.00 Uhr donnerstags 16.00 - 18.00 Uhr</p>	<p>Redaktion SV Poseidon Hamburg e.V. Geschäftsstelle Olloweg 51 22527 Hamburg info@poseidon-hamburg.de</p> <p>Herstellung Druck und Design Thomas Göing Classenweg 60 22391 Hamburg Tel. 040-536 94 100 info@druckunddesign-hamburg.de www.druckunddesign-hamburg.de</p>	<p>Bankverbindungen Hamburger Volksbank BLZ 201 900 03 Kto. 85123005 IBAN DE66201900030085123005 BIC GENODEF1HH2</p> <p>Hamburger Sparkasse BLZ 200 505 50 Kto. 1287 121600 IBAN DE08200505501287121600 BIC HASPDEHHXXX</p> <p>Commerzbank BLZ 200 800 00 Kto. 4311772 IBAN DE31200800000431177200 BIC DRESDEFF200</p>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Nächster Redaktionsschluss: 31. Januar 2024

GEBURTSTAGE

Allen Mitgliedern, die von Juli bis Dezember 2023 Geburtstag hatten oder noch haben, die besten Wünsche für die Zukunft und immer einen kräftigen Treffer vom ganz großen Glück!

- 50 Jahre** Michael Argendorf, Nina Biljes, Christiane Jaensch-Korn, Stefan Kiederley, Oliver Lenz, Niels Lüthke, Sven Reinhardt, Florian Roscher, Markus Stenglein und Maike Young
- 60 Jahre** Nicole Jakubzig, Christiane Olschewski, Olaf Rüter, Kerstin Sauer, Thorsten Wolfsteller, Elke Ziemer-Popp, Meik Ziemer-Popp und Iris Zumbusch
- 70 Jahre** Ahmadjan Amini, Rainer Erbe, Petra Schubert und Edita Sorge-Trautvetter
- 80 Jahre** Annegret Müller, Hans-Jürgen Schünemann und Werner Uglorz
- 85 Jahre** Manfred Bönicke und Siegfried Hübel
- 86 Jahre** Erna Husmann
- 87 Jahre** Antje Lang
- 88 Jahre** Annelore John und Manfred Ohlendorff
- 89 Jahre** Prof. Dr. Peter Kalmar
- 96 Jahre** Ursula Grambow

Herzlichen Glückwunsch!

+++++

DIE GESCHÄFTSSTELLE INFORMIERT:

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Geschäftsstelle vom 21. Dezember 2023 bis zum 8. Januar 2024 geschlossen bleibt.

Allen Mitglieder, deren Familien und Freund:innen wünschen wir ein geruhsames Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und ein glückliches und vor allem gesundes Jahr 2024!

Nina Biljes, Karsten Prigge und Christine Schmidt

NEUE MITGLIEDER

Als neue Mitglieder begrüßen wir:

Nakin Abaci, Beate Bahl, Yessin Yunis Bassen, Annika Behrendt, Gundel Bergknecht, Helge Beth, Kristina Beth, Paula Beth, Rasmus Beth, Stefan Bley, Jutta Blumenthal, Henrik Borgman, Hildgart Börner-Hack, Wiebke Brauer, Dr. Imke Bremer-Heimann, Kay Burose, Amara Burstein, Caroline Cröpelin, Teoman Timur Dogan, Ebru Erdemir-Stein, Nele Etzien, Emre Görenek, Filiz Görenek, Levin Cem Görenek, Liv Haan, Emma Hänel, Iris Harloff, Angelika Heath, Jelle Hendeß, Brita Hennig, Tild Junker, Edin Junuzovic, Alexander Kahl, Maike Kahl, Dr. Stefan Kirsten, Jule Klaus, Ute Kliemant, Jessica Kloevekorn, Klaus Kösling, Thorsten Krahn, Damian Kurpisch, Isabell Kurpisch, Horst Langeloh, Karin Läu, Renjie Li, Daniel Libera, Karina Libera, Leo Libera, Janne Liepelt, Alberto Aguero Loaisa, Sigrid Loelf, Reinhold Löffler, Sabrina Löffler, Johannes Lüthke, Nicole Lüthke, Niels Lüthke, Vanessa Lüthke, Dr. Ulrike Matyba, Christian Mielke, Kerstin Mönch, Finn North, Melissa Paulina Ohm, Christiane Olschewski, Janne Pallentien, Detlev Ponnwitz, Leonie Raasch, Niklas Radhoff, Petra Rappel, Elisabeth Richnow, Judith Richter, Manuel Rockenstein, Olaf Rüter, Nils Samse, Daniel Schäfer, Elise Schäfer, Laura Schmitz, Max Schneider, Theodor Schommer, Nicole Schöneberger, Claudia Schulz, Hans-Jürgen Schünemann, Heike Seestädt-Keuch, Mira Evin Sinik, Ana Soliz de Stange, Alejandro Soliz de Stange, Jörn Stange, Laurenz Stein, Sabine Stelzig, Helga Streit, Marcos Streit, Wibke Tauschek, Greta Teitge, Felix Thiele, Maximilian Thiele, Nadja Thiele, Ulf Thiele, Yannick Thiele, Mitra Torabi, Peter Traxel, Magdalena Trochimiuk, Bruno Turkes, Marion vom Brauck, Christopher Voigt, Karen Voigt, Tarek Voshage, Simon Voß, Manfred Waschow, Brigitte Wellner-Pricelius, Tamara Welzel, Sabine Wenzel und Patrick Wiedehake.

Wir nehmen Abschied von Alfred Kühl

In diesem Jahr konnte unser langjähriges Vereinsmitglied **Alfred Kühl** noch seinen 100. Geburtstag feiern. Aber kurz danach verließen ihn die Kräfte und er schlief friedlich ein.

Alfred, aber auch seine schon verstorben Frau Ines, waren immer Unterstützer unseres Vereins, ob es um die Verwaltung der Kegelbahn oder um das jähr-

liche Kegeltturnier ging, sie waren immer zur Stelle. In den letzten Jahren hatten sie sich altersbedingt zurückgezogen, aber mit dem Herzen waren sie immer im Poseidon dabei.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie. Wir werden Alfred in guter Erinnerung behalten.

Protokoll der Jahreshauptversammlung des SV Poseidon Hamburg e.V.

am 1. Juni 2023 im Zelt (Grillplatz auf dem Vereinsgelände),
Olloweg 51 in 22527 Hamburg

Top 1 Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Der 1. Vorsitzende Thomas Ahme begrüßt die anwesenden Mitglieder und stellt fest, dass die Tagesordnung und die Einladung form- und fristgerecht mit der Vereinszeitung Nr. 1/2023 zugegangen sind. Thomas Ahme stellt weiterhin fest, dass die Versammlung ordnungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist.

Durch das heutige HSV-Spiel, bei dem es um den Aufstieg in die 1. Bundesliga geht, würde Thomas Ahme die Punkte mit den Mitgliederentscheidungen vorziehen und danach eine kurze Pause einlegen. Später können zu den vorgetragenen Berichten noch detaillierte Fragen an den Vorstand gestellt werden.

Ein Antrag zum Thema „Verwendung der Mailanschriften“ wurde vom Vorstand termingerecht in der Geschäftsstelle eingereicht. Thomas Ahme führt aus, dass die Mailanschriften lediglich für Informationen, wie z. B. Beginn der Freibad-saison oder den Versand der Vereinszeitung verwendet würden.

Top 2 Ehrungen

Anschließend werden die anwesenden Jubilare für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt (s.a. Heft 1/2023, Seite 6), nämlich für:

- 25jährige Mitgliedschaft: fünf Personen
- 50jährige Mitgliedschaft: zwei Personen
- 55jährige Mitgliedschaft: zwei Personen
- 60jährige, 65jährige und 80jährige Mitgliedschaft: je eine Person

Die Nadeln werden durch eine vom Mitglied bevollmächtigte oder durch das Mitglied selbst in Empfang genommen.

Im Anschluss bedankt sich Claus Knickmeier stellvertretend im Namen des Vorstandes bei Thomas Ahme für 45 Jahren im Vorstand und 47 Jahren ehrenamtliche Mitarbeit im Verein. Ein Dank geht auch an Heike Ahme, denn so viel Vereinsarbeit kann nur bewältigt werden, wenn die Ehefrau hinter einem steht.

Den Egon Krumm-Wanderpokal möchte der Vorstand heute der Freiwasserschwimmerin Anke Höhne für ihre Durchquerung des Ärmelkanals verleihen. 15 ½ Stunden ist sie für 34 Kilometer durchgeschwommen. Ihr Mann als Motivator immer im Beiboot dabei. Herzlichen Glückwunsch.

Vor Eintritt in die weiteren Tagesordnungspunkte erhebt sich die Versammlung, um der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder zu gedenken.

Top 3 Mündlicher Vortrag der Berichte und Diskussion über die Berichte

a) und b) Jahresbericht Erster Vorsitzender und stellvertretender Vorsitzender

Mit den nachfolgenden Themen und Projekte hat sich der Vorstand beschäftigt: (Thomas Ahme, Leif Ahme und Claus Knickmeier führen zu den nachfolgenden Themen aus.)

Energieberater

Erstes Gespräch hat Ende 2022 stattgefunden. Den Bericht Ende März 2023 erhalten. Einige Ideen wurden schon aufgenommen und umgesetzt.

Besuch „Interbad“

Diese Messe haben Claus Knickmeier und Thomas Ahme besucht, diverse Ideen und Anregungen mitgenommen und einiges schon umgesetzt:

Modernisierung der Duschen

Es wurden keine Fachfirmen gefunden, die ein Angebot bzw. die Ausführung machen wollten. Nach interner Diskussion wurde beschlossen es in Eigenregie umzusetzen. Die handwerkliche Umsetzung wurde von Roger Meyer in den Wintermonaten bis zum Saisonbeginn vorgenommen. Es wurden auch die Bodenabläufe erneuert, die besser und leichter zu reinigen sind.

Auskleidung der Becken vs. Streichen der Becken

Es wurden als Alternative zum Malen Angebote für das Auskleiden der Becken mit einer Folie eingeholt. Als Ergebnis stellte sich ein sehr hoher Investitionsbedarf dar. Es wurde geplant beide Becken zu streichen. Jedoch konnte durch die schlechte Wetterlage nur das Sportbecken gestrichen werden. Hier besteht jedoch auch ein erhöhter Reparaturaufwand am Beckenkopf. Langfristig wird eine Totalsanierung erforderlich sein.

Drei neue Umwälzpumpen mit Frequenzumrichter im Sportbecken zum Energiesparen

Es wurden neue Umwälzpumpen, die über Frequenzumrichter gesteuert werden, eingebaut. Der Umbau der Energieversorgung und die Verkabelung wurde in Eigenregie von unserem Vereinsmitglied Michael Busse, dem Vorstand und Roger Meyer vorgenommen. Ebenso wurde die Niveauregelung, zwei Haar- und Faserfänger sowie der Wärmetauscher getauscht. Auch hier wurde viel Eigenleistung eingebracht.

Schwimmbad-Abdeckung/-Folie

Mit diesem Projekt hat sich Leif Ahme beschäftigt und berichtet über den derzeitigen Stand.

Kassensystem

Kundenfreundlichkeit erhöhen, Zuverlässigkeit verbessern, Schneller Zugang zum Bad Die Lösung: Ein Kassensystem mit fester Kartenterminal-Anbindung. Seit dem 30. Mai 2023 wurde ein neues bargeldloses Zahlungssystem installiert und mit unserer Kasse verknüpft.

Zugangssystem Drehkreuz

Aufrüstung vom Drehkreuz an der Kasse, separater Mitglieder-Zugang zum Bad. Der Vorstand stellt die Planung der Aufrüstung und des separaten Zugangs für Mitglieder vor.

Deutscher Sportausweis

Deutscher Sportausweis mit RFID-Chip: stärkt Vereinsmarke, individuelle Anwendungen, u.a. Zutrittslösungen, mit CI des DOSB Für das Aufrüsten des Drehkreuzes an der Kasse und des separaten Mitgliederzugangs wird die Anschaffung vom Deutschen Sportausweis mit RFID-Chip erforderlich. Leif Ahme erläutert die weitere Vorgehensweise.

Becken mit Brunnenwasser gefüllt

Ein Problem bei der Nutzung vom Brunnenwasser liegt daran, dass das Brunnenwasser sehr eisenhaltig ist. Es hat einen hohen Eisen- und Mangengehalt. Mithilfe von Versuchen mit einer Enteisungsanlage (Investition für Testanlage waren 600,- Euro) und mehrfachen Filterspülungen und dem zusätzlichen Belüften kann das Brunnenwasser genutzt werden. Durch diese Vorgehensweise können Einsparungen von ca. 10.000,00 Euro erzielt werden. Zu berücksichtigen ist jedoch, dass diese Vorgehensweise viel elektrische Energie und mehr Arbeitszeit sowie viele Tage zum Befüllen kosten.

Weitere Themen

Durchgängiges Vereinsdesign, neue IT-Infrastruktur, neue VoIP Telefonanlage, Homepage / Newsletter, u.a. (online) Temperaturmesser, Freibad Honig, Arbeitseinsätze / Freibaddienst, Kooperationen: Firma Eggers und Landgang Brauerei. Die vorgenannten Themen werden durch Leif Ahme kurz erläutert.

Strom

Unser aktueller Stromlieferungsvertrag läuft noch bis zum 31.12.2023. Vertragsangebote für 2- oder 3-Jahres-Verträge liegen dem Verein bereits vor. Die darin aufgeführten Arbeitspreise liegen 4 bis 5mal höher als unser derzeitiger Arbeitspreis.

Gas

Zum 31.12.2022 endete unser Gaslieferungsvertrag. Bis zum Ende Januar 2023 befand sich der Verein in der Grundversorgung. Ein neuer Vertrag wurde mit einer Laufzeit von drei Monaten abgeschlossen. Auch hier mit einem wesentlich höheren Arbeitspreis.

Andere Energiequellen und Heizungssysteme

Es wären folgende andere Quellen vorstellbar: Photovoltaik, Wärmepumpen für das Duschwasser, Reaktivierung der thermischen Solaranlage, Pelletheizung. Zurzeit ist leider kein wirtschaftlicher Betrieb des Blockheizkraftwerks möglich. Hamburger Vereine können bei dem Hamburger Sportbund Energiekostenzuschuss beantragen – diese Beantragung ist in Arbeit.

Gelaufene Investitionen und Zuschüsse

Thomas Ahme stellt in einer Zusammenfassung die Maßnahmen mit den Investitionssummen und den Zuschüssen durch den Hamburger Sportbund vor.

c) Jahresbericht Schwimmwart

Britta Saphar benennt jetzt keine Erfolge, diese sind jeweils zeitnah auf unserer Homepage veröffentlicht. 2020 konnten Freibadswimmkurse aus dem Boden gestampft werden. Durch die Pandemie konnte viel kein Schwimmunterricht gegeben werden. In den Wintermonaten können wir ca. 95% der Anfrage von erwachsenen Schwimmern und Schwimmerinnen bezüglich möglicher Hallenschwimmzeiten nicht bedienen. Es steht zu wenig Wasserfläche zur Verfügung. Seit vergangenem Sommer hat es die Jahrgangsmeysterschaften und die Kurzbahnmeisterschaften gegeben. Erst jetzt kann man sagen, dass zwölf Monate wieder der Wettkampfbetrieb läuft. Selbst der Hamburger Schwimmverband lehnt die Neuberechnung der Trainingszeiten nicht an das letzte Wettkampfsjahr an.

Ein Dank geht an Felix Petschke für das Einrichten im webclub. Ebenfalls geht ein großer Dank an alle Trainer und Trainerinnen, Sponsoren, den Helfer und Helferinnen bei den Wettkämpfen. Ein ukrainisches Kind konnte bei uns untergebracht werden und trainiert jetzt im OSP. Im Anschluss spricht Thomas Ahme dem Breitensport-Koordinationssteam (Torsten Czisch, Kirsten Asch und Yvonne Klein) seinen Dank für die große Unterstützung im Breitensport aus.

d) Bericht Wasserballwart

Leider kann Hanna Granel heute nicht anwesend sein. Sie ist vor kurzem Mutter geworden, daher berichtet Thomas Ahme kurz über den Bereich „Wasserball“. Die 1. Herren-Mannschaft ist abgestiegen und besteht nur noch aus wenigen Spielern. Hanna Granel und Dennis Bormann besetzen die Position als Gespann, wobei Dennis Bormann teilweise beruflich viel unterwegs ist. Leider haben sie wenige Helfer und Helferinnen, die ihnen bei der Bewältigung der Arbeit helfen, gefunden. Daher wurde eine Ausschreibung für die Position eines Koordinators veröffentlicht. Es hat sich ein Sportlehrer einer Elmshorner Schule beworben und im Mai 2023 seine Arbeit aufgenommen. Zurzeit macht er eine Bestandsaufnahme.

Top 4 Bericht des Schatzmeisters

Ein Jahr nach Dirk Cohrs ist ein Jahr mit Dirk Cohrs. Leider haben wir bei der Umstellung der Kontobevollmächtigten und der Einführung online-banking bei der Haspa erhebliche Schwierigkeiten, die wir hoffen demnächst bewältigt zu haben. Michael Ecks erläutert das Zahlenwerk zu den Einnahmen und Ausgaben 2022. Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Top 5 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Am 22.05.2023 ab 15.00 Uhr führten Günter Scheuermann und Beatrice Lüdecke in Anwesenheit von Thomas Ahme, Karsten Prigge und Christine Schmidt die Kassenprüfung durch. Die Prüfung der Belege, der Buchungen und der Buchhaltung insgesamt ergab keinen Anlass zu Beanstandungen. Alle Fragen wurden vollständig und sachgerecht beantwortet. Günter Scheuermann bedankt sich beim Vorstand und den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen für die gute Arbeit in 2022.

Günter Scheuermann stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Bei Stimmenthaltung des Vorstandes, keiner Gegenstimme und 53 Ja-Stimmen wird dem Vorstand Entlastung erteilt.

Top 6 Anpassung der Mitgliedsbeiträge sowie der Aufnahmegebühren

Der Vorstand schlägt die Beitragserhöhung zum 01.07.2023 wie folgt vor:

	Beitrag monatlich bisher ab 01.01.21	Aufnahmegebühr bisher	Beitrag monatlich neu ab 01.07.23	Aufnahmegebühr neu ab 01.07.23
Kinder	19,00 Euro	30,00 Euro	20,00 Euro	40,00 Euro
Geschwister/Erwachsene	27,00 Euro	40,00 Euro	29,00 Euro	50,00 Euro
Ehepaare	38,00 Euro	55,00 Euro	41,00 Euro	65,00 Euro
Familie	44,00 Euro	70,00 Euro	48,00 Euro	80,00 Euro

Die Mitgliedsbeiträge werden quartalsweise eingezogen. Durch gestiegene Kosten und die Anhebung des Mindestlohnes ist eine Beitragserhöhung erforderlich.

Thomas Ahme stellt an die Mitgliederversammlung die Frage, ob es hierzu noch Fragen oder Anregung gibt. Dies ist nicht der Fall. Die Versammlung beschließt mit einer Gegenstimme, sechs Enthaltungen und 53 Ja-Stimmen die vorgeschlagene Beitragserhöhung zum 01.07.2023. Somit ist der Antrag angenommen.

Im Anschluss spricht Thomas Ahme den Antrag des Vorstandes bezüglich der Nutzung der Mailanschriften an.

Die Nutzung, Erhebung und Verwaltung der Mailanschriften würden uns bei der Arbeit sehr helfen. Die Mailanschrift wird nicht an Dritte weitergegeben. Der Antrag wird von der Mitgliederversammlung einstimmig (keine Gegenstimme, keine Enthaltung und 60 Ja-Stimmen) angenommen.

Top 7 Wahlen gemäß § 15 ff der Satzung

Thomas Ahme führt aus, dass Claus Knickmeier viele Jahre als Übungsleiter und Jugendwart im Verein tätig war. Nach einer Pause (aufgrund beruflicher Veränderungen) ist er dann 2004 mit der Erneuerung der Heizung und des Einbaus der Solaranlage wieder als stellvertretender Vorsitzender in den Vorstand gekommen. In den letzten Jahren war er im Nebenjob als Reisevermittler tätig und plante für den Poseidon Reisen. Die letzte nun nach Rom. Thomas Ahme möchte gern Claus Knickmeier als Ehrenmitglied ernennen und schlägt dies der Mitgliederversammlung vor. Mit keiner Enthaltung, keiner Gegenstimme und 60 Ja-Stimmen wird Claus Knickmeier zum Ehrenmitglied ernannt. Thomas Ahme überreicht ihm eine Urkunde sowie ein kleines Präsent.

Claus Knickmeier bedankt sich und überreicht eine Stoppuhr, die er selbst als Trainer 1963 vom Verein erhalten hat und die Vereinseigentum ist.

a) stellvertretender Vorsitzender (bisher Norbert Kraut)

Hier schlägt der Vorstand Wiederwahl vor. Norbert Kraut stimmt einer erneuten Kandidatur zu. Es gibt keine weiteren Kandidaten. Mit keiner Enthaltung, keiner Gegenstimme und 60 Ja-Stimmen wird Norbert Kraut wieder gewählt. Norbert Kraut nimmt die Wahl an.

b) stellvertretender Vorsitzender (bisher Claus Knickmeier)

Claus Knickmeier schlägt Leif Ahme vor. Leif Ahme stimmt einer Kandidatur zu. Es gibt keine weiteren Kandidaten. Mit einer Enthaltung, keiner Gegenstimme und 59 Ja-Stimmen wird Leif Ahme gewählt. Leif Ahme nimmt die Wahl an.

c) 1. Schatzmeister (bisher Michael Ecks)

Hier schlägt der Vorstand Wiederwahl vor. Michael Ecks stimmt einer erneuten Kandidatur zu. Es gibt keine weiteren Kandidaten. Mit keiner Gegenstimme, einer Enthaltung und 59 Ja-Stimmen wird Michael Ecks gewählt. Michael Ecks nimmt die Wahl an.

d) Wasserballwart (bisher Hanna Granel)

Hier schlägt der Vorstand Hanna Granel vor. Es gibt keine weiteren Kandidaten. Hanna Granel hat vor der Sitzung einer erneuten Kandidatur mit Dennis Bormann zugestimmt. Mit 13 Enthaltungen, vier Gegenstimmen und 43 Ja-Stimmen wird Hanna Granel in Abwesenheit gewählt.

e) Schwimmwart (bisher Britta Saphar)

Hier schlägt der Vorstand Wiederwahl vor. Es gibt keine weiteren Kandidaten. Britta Saphar stimmt einer erneuten Kandidatur zu. Mit zwei Enthaltungen, keiner Gegenstimme und 58 Ja-Stimmen wird Britta Saphar gewählt. Britta Saphar nimmt die Wahl an.

f) Kassenprüfer (bisher Günter Scheuermann und Michael Ecks (zurückgetreten) Stellvertretende Kassenprüfer (bisher Beatrice Lüdecke und Andrea Wohlauf)

Günter Scheuermann und Beatrice Lüdecke möchten wieder bzw. erneut kandidieren. Es gibt keine weiteren Kandidaten. Bei Enthaltung des Vorstandes werden Beatrice Lüdecke und Günter Scheuermann mit jeweils 51 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und zwei Enthaltungen zu Kassenprüfern gewählt. Beatrice Lüdecke und Günter Scheuermann nehmen die Wahl an.

Als stellvertretende Kassenprüfer kandidiert Andrea Wohlauf. Als weiterer stellvertretender Kassenprüfer wird von Günter Scheuermann Tim Cohrs vorgeschlagen. Beide Kandidaten stimmen einer Kandidatur zu. Es gibt keine weiteren Kandidaten. Mit Enthaltung des Vorstandes sowie drei weiteren Enthaltungen, keiner Gegenstimme und 50 Ja-Stimmen werden Andrea Wohlauf und Tim Cohrs als stellvertretende Kassenprüfer gewählt. Andrea Wohlauf und Tim Cohrs nehmen die Wahl an.

Im Anschluss legt Thomas Ahme eine fünfminütige Pause ein, damit die Mitglieder, die jetzt gern gehen möchten, dies tun können. Nach Beendigung der Pause wird die Sitzung in Anwesenheit von 15 Mitgliedern sowie dem Vorstand mit dem Tagesordnungspunkt „Top 8 Verschiedenes“ wieder aufgenommen.

Top 8 Verschiedenes

Aus den Reihen der Mitglieder wird nach dem Blockheizkraftwerk gefragt. Hier führt Thomas Ahme den Werdegang von der Insolvenz des Vorbesitzers bis heute aus. Selbst der Poseidon hat im letzten Jahr Kosten für die Befundung der evtl. notwendigen Reparaturarbeiten übernommen.

Im Anschluss wird über mögliche Einsparungen bei einer Anschaffung von einer Beckenabdeckung gefragt. Hier erläutert Leif Ahme eine mögliche Einsparung von 50%. Die kompletten Kosten für eine Abdeckung belaufe sich auf 200.000,00 Euro.

Aus den Reihen der Mitglieder wird das Thema „Hallenzeiten“ angesprochen, da man sich im Juni nicht mehr über den webclub zu Hallenschwimmzeiten anmelden kann. Warum ist das nicht mehr möglich? Hier führt Britta Saphar nach einiger Diskussion aus, dass bei den Breitensportschwimmzeit jeweils ein/e Verantwortliche/r (da das Team welches vom Vorstand mit der Koordination beauftragt wurde jetzt im Freibad schwimmen) gefunden bzw. da sein muss.

Jedes Mitglied nimmt mit seiner Unterschrift unter der jährlichen Vereinbarung zur Kenntnis, dass immer nur mindestens zu zweit im Schwimmbecken geschwommen werden darf. Damit noch weiterhin in der Halle geschwommen werden kann, übernimmt Elke Zimmer-Popp dienstags und donnerstags (20.00 Uhr) die Verantwortung/Koordination. Wenn jedoch weniger als zwei Anmeldungen vorliegen, wird der Trainingstag abgesagt.

Ein Vorschwimmen (Einteilung in der Breitensportgruppe) ist nur im Sommer möglich.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Thomas Ahme beendet die Jahreshauptversammlung 2023 um 21.12 Uhr.

Thomas Ahme, 1. Vorsitzender

Christine Schmidt, Schriftführerin

Wir nehmen Abschied von Gerhard Köpcke

Auch unser langjähriges Vereinsmitglied **Gerhard Köpcke** ist mit 92 Jahren verstorben. Er war viele Jahre im Vorstand des SV Poseidon und im Hamburger Schwimmverband für den SV Poseidon und den Schwimmsport aktiv.

Wir erinnern uns an viele Wettkämpfe bei denen Gerd als Kampfrichter am Beckenrad stand. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Verabschiedung von Claus Knickmeier

Am 23. September 2023 hatte der Vorstand alte Weggefährten sowie Weggefährtinnen, ehemalige Vorstandsmitglieder und auch viele Mitreisende bei den von Claus organisierten Wettkampfreisen eingeladen.

Bei einem rustikalen – im Festzelt aufgebauten – Frühstück konnten sich alle von Claus verabschieden. Auch wurde sich zu alten Erinnerungen an Projekten im Bad oder bei den Reisen ausgetauscht.

An dieser Stelle geht nochmals der Dank an Claus für die vielen Jahre der Vereinsarbeit, ob in jungen Jahren als Trainer im Bismarckbad, viele Jahre als Jugendwart und zuletzt



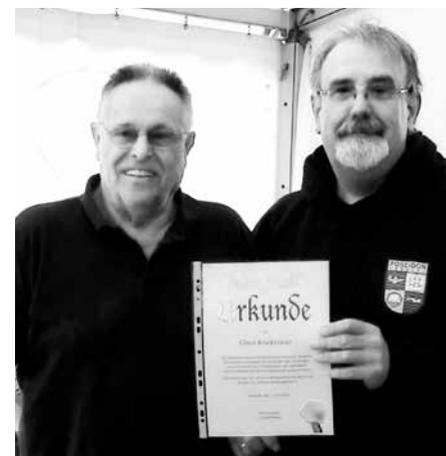
Claus Knickmeier und Sabine Schröter

für 20 Jahre als stellvertretender Vorsitzender.

Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung wurde Claus auf Grund seiner Verdienste für den Verein zum Ehrenmitglied des SV Poseidon berufen.

Wir freuen uns, dass Claus uns noch in der Übergangsphase mit Rat und Tat unterstützt und wir auf seine jahrelange Erfahrung zurückgreifen dürfen.

Wir wünschen Claus für die nächsten Lebensjahre viel Gesundheit und das wir ihn bei einer oder anderen Veranstaltung im Poseidon noch begrüßen können.



Claus Knickmeier und Thomas Ahme

**Geschäftsstellenöffnungszeiten:
dienstags 9 Uhr bis 11 Uhr und donnerstags 16 Uhr bis 18 Uhr**

Hamburger Vorentscheid der DMSM 2023

SVP mit zwei Teams und solider Leistung am Start



Am 15. Oktober 2023 war es wieder soweit – der Hamburger Vorentscheid der DMS der Masters (DMSM) stand an. Geschwommen wurde wie immer im Dulsbergbad – hier jetzt schonmal herzlichen Dank an den ausrichtenden Verein TV Gut Heil Billstedt und an alle Kampfrichter!! Insgesamt traten 22 Teams von 15 verschiedenen Vereinen (davon zwei aus Schleswig-Holstein) an. Der SV Poseidon war mit zwei starken Teams am Start, welche sich schon von Anfang an im oberen Mittelfeld festsetzten und am Ende die Ränge 6 und 9 belegten. Die erste Mannschaft (Rang 6) konnte dabei sehr gute 14425 Punkte erzielen – ein

Wert, der für die Ermittlung der Wasserzeiten durch den Hamburger Schwimmverband sehr relevant ist! Sehr gute Leistung!!

Aufmerksame Leser werden sich jetzt fragen: Hmm, letztes Jahr hatte der SVP doch drei (!!!) Teams am Start – warum waren es denn dieses Jahr nur zwei??

Um diese Frage zu beantworten, sollte nochmal der ganze Prozess der Masters-Aktivierung und Aufstellung für die DMS beleuchtet werden. Hier schonmal einen ganz großen Dank an **Leif** und **Petra** für die wieder bestimmt sehr stressige Organisation der Mannschaften und Meldungen!



Wie immer teilte sich Planung und anschließende Ausführung der DMSM-Teilnahme in die vier bekannten Phasen Aufruf, erste Aufstellung, X. Aufstellung bis zum Abend vor dem Wettkampf und dann Ausführung der Planung am Wettkampftag. Wie schon im letzten Jahr folgten dem Aufruf zur Bildung der SVP-DMSM-Teams genügend Wettkämpfer, um ganz locker drei Teams beim Veranstalter/Ausrichter zu melden (Phase 1). Gesagt, getan – die Meldungen gingen elf Tage vor dem Wettkampf raus (Abschluss Phase 2). So weit so gut. Das Meldeergebnis kam zeitnah nach Meldungseingang heraus, und siehe da, die dritte Mannschaft des SVP wurde gestrichen! Ein Nachschlag in der Ausschreibung zeigte, dass wohl insgesamt zu viele Mannschaften zum Wettkampf gemeldet wurden – und um bei der maximalen Anzahl von bis zu 24 Teams zu bleiben, wurden von allen teilnehmenden



Vereinen nur maximal zwei Teams angenommen – wir waren also nicht die einzigen, denen Mannschaften gestrichen wurden.

Ein Einspruch gegen die Streichung beim Veranstalter blieb erfolglos – damit mussten unsere fleißigen Team-Aufsteller, vor allem Leif, nochmal ran und alles umstellen. Hinzu kamen auch noch diverse krankheitsbedingten Absagen von zum Teil starken Schwimmern in den Tagen vor dem Wettkampf. Die wirklich finale Aufstellung stand dann zwei Tage vor dem Wettkampf (Phase 3). Leif konnte schon nicht mehr zählen, wie viele verschiedenen Aufstellungen er durchgerechnet hatte.

Phase 4: Ausführung am 15.10.2023 im Dulsbergbad: Natürlich war die Stimmung am Beckenrand wie immer 1a – vor allem Petras Nebeltröte schallte stundelang laut hörbar durch die Halle. Auch wenn der Autor dieses



Artikel als parteiisch angesehen werden kann, ist durchaus anzunehmen, dass die SVP-Anfeuerleistung auf jeden Fall in den Top 3 mit dabei war. Durch das gezielte Wettkampftraining in den Wochen vorher schwammen die allermeisten von uns durchaus sehr sehenswerte Zeiten: Top Scorer dieses Jahr war Neuzugang **Alex**, welcher in der AK50 mit drei Sprints (50 Rücken, Freistil und Schmetterling) sagenhafte 2558 Punkte erschwamm!! Aber auch Routinier und sichere Punktebank **Dietrich** (AK75) lieferte mit seinen drei Starts (200 Freistil, 400 Freistil und 200 Brust) mit insgesamt 2214 Punkten ordentlich ab. Nicht zu verstecken brauchte sich auch **Merlin** (AK20), welcher mit seinen drei Starts über 100 Rücken, 100 Freistil und 200 Lagen die 2000-Punkte Marke durchbrach (2045 Punkte insgesamt). Aber wichtig bei der DMS(M) ist vor allem die solide Teamgesamtleistung – und die konnte sich sehen lassen! Am Ende kam SVP 1 mit sehr guten 14425 Punkten auf Platz 6 (601 Punkte pro Start), und SVP 2 mit 13001 Punkten (542 Punkte pro Start) auf Platz 9 der Gesamtwertung (von 22 gemeldeten Mannschaften).



Ein wirklich sehr gutes Ergebnis, vor allem im Hinblick auf die vielen krankheitsbedingten Ausfälle. BRAVO!!

Nun bleibt nur zu sagen: Wir sehen uns im nächsten Jahr zur DMSM – und dann greifen wir richtig an!! Go SVP!!!

Dieses Jahr nahmen für den SVP am Hamburger DMSM Vorentscheid teil:

SVP 1: Leif Ahme, Michael Arndt, Anna von Beuningen, Heiko Hünnefeld, Alexander Kahl, Maike Kahl, Merlin Krause, Erich Reschke, Corinna Stöver, Petra Seemann-Becker

SVP 2: Firat Gezirgen, Dirk Grefe, Christina Kurtz, Lisa Müller, Gesine Nagel, Britta Oehrich, Karsten Peters-von Gehlen, Till Reinhaber, Stephan Riedel, Nele Rößler, Dietrich Schwandt, Björn Welzel

Karsten Peters-von Gehlen



Kurzbahn-Europameisterschaft der Masters in Madeira

Sehr kurzfristig, erst im Sommer 2023, wurde diese EM vom Europäischen Dachverband für Wassersport LEN (Ligue Europeene de Natation) ausgeschrieben, und es war in der Historie der LEN die erste auf einer 25 m-Bahn. Der Termin Ende November war besonders für die deutschen Aktiven sehr ungünstig, da eine Woche später schon die Dt. Mastersmeisterschaften in Hannover anstehen. Auch deshalb waren die Teilnehmerzahlen mit 950, davon 95 Deutsche, relativ gering. Wer hat noch Zeit und Geld sich Ende November eine Woche Urlaub auf Madeira zu leisten? Von den teilnehmenden 33 Nationen waren die Italiener, Spanier und Portugiesen am stärksten vertreten, und selbst die durch die aktuellen Kriege stark belastete Ukraine und

Israel schickten kleine Abordnungen. Noch kleiner war unsere 3er Gruppe aus Hamburg mit Lydia Dönges, AK35 HT-16, Bernt Matthes, AK70 AMTV und mir AK75.

Die Anreise war durch den kurz vor Abflug gecancelten Flug sehr viel stressiger als die Wettkämpfe in der riesigen Schwimmhalle in Funchal. Eine weitere separate Halle mit 25 m-Bahnen stand im 3. Stock(!) permanent zum Ein- und Ausschwimmen zur Verfügung, das war ein echter Luxus. Die Wettkämpfe waren insgesamt auf sieben Tage verteilt, es wurde „halbtags gearbeitet“, nur drei bis vier Stunden täglich, alles sehr entspannt. Auch das Transportproblem war gut gelöst, täglich fuhren Shuttlebusse in 15minütigen Intervallen die Aktiven von den Hotels zur



v.l.: Bernt Matthes (AK70 AMTV), Lydia Dönges (AK35 HT 16) und Dietrich Schwandt (AK75)

Schwimmhalle hin und zurück.

Für mich war alles Neuland. Ich bin ja ein älterer Frischling, was Meisterschaften betrifft. Die Norddeutschen Masters 2022 in Berlin, noch stark von Corona geprägt, waren meine ersten Meisterschaften nach einer über 50-jährigen Wettkampfpause. Dementsprechend beeindruckt war ich von der Organisation und den Abläufen dieser EM. Alles papierlos über Internet und die Wettkämpfe im Live-Stream. Petra und Dieter in Hamburg, und auch mein Sohn in Chicago, wussten über die Zeiten und Platzierungen oft besser bescheid als ich und gratulierten postwendend, eine sehr schöne Sache. Neu für mich war auch der sog. Call-Room mit seinen vier Abteilungen, in dem man sich spätestens 15 Minuten vor dem Start einfinden musste. Jede Abteilung



Dietrich Schwandt über 50 m Brust



v.l.: Dietrich Schwandt und Frank Hesbacher

hatte eine Stuhldreihe mit Nummern von 0 bis 9. Das Wichtigste war dabei die große Akkreditierungskarte um den Hals, ohne die ging gar nichts. Man wurde in jeder der vier Abteilungen kontrolliert, und dann auf den Stuhl mit der Nummer seiner Startbahn gesetzt. Somit waren die nächsten vier Läufe schon mal vorsortiert und kanalisiert. Bei den kurzen Strecken mit vielen Läufen ging es wie am Schnürchen: Kontrollieren, Hinsetzen, Aufstehen, Weitergehen, und das viermal. Das Suchen des richtigen Stuhls erinnerte



Lieber Spätstart als Frühstart ...



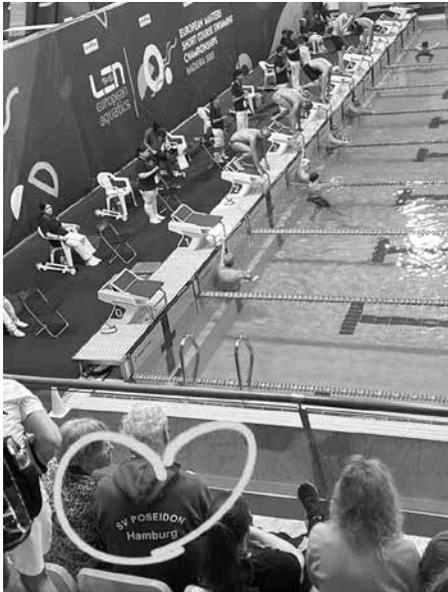
Anja von Beuningen

ein bisschen an das Kinderspiel „Die Reise nach Jerusalem“. Anfängerfehler gab es auch, so rutschte mir mal wieder die Schwimmbrille beim Startsprung von der Nase. Sehr ärgerlich, man sieht zwar die gelbe Wendewand noch verschwommen, aber keine Gegner mehr. Und meine Startreaktionszeiten sind mit bis zu 1,4 Sekunden auch sicher noch zu toppen, die Konkurrenz kommt auf 0,7 Sek.. Aber „lieber Spätstart als Frühstart“ dachte ich mir, und meine Sorge vor Disqualifikationen bei den



Medaillensammler

Wenden beim Brustschwimmen schwimmt immer mit. Lydia vom HT16 wurde nachträglich über 200 m Schmetterling disqualifiziert, da sie laut Wenderichterin bei der 125 m-Wende die Hände nicht gleichzeitig an der Wand hatte. Sie selbst hatte den Wendefehler nicht bemerkt und musste die sicher geglaubte Bronzemedaille abschreiben, ganz bitter! Bei mir liefes sportlich besser, 2x Gold über 50 m und 100 m Brust, 3x Silber über 200 und 50 m Freistil und 200 m Brust und 1x Bronze über 800 m Freistil. Teilweise war die Konkurrenz überschaubar und nicht so stark in den Meldezeiten, teilweise stark und übermächtig. So lieferte ich mir mit Frank Hesbacher, AK 75, jetzt USV TU Dresden, so manchen Fight. Über 50 m Brust schlug ich ihn mit 43 zu 44 Sekunden (5), dafür rasierte er mich am nächsten



Tag über 50 m Freistil mit 32 zu 37 Sek. Frank Hesbacher ist den älteren Poseidon-Wasserballern sehr gut bekannt, da er seit 20 Jahren mit ihnen in einer Mannschaft spielt und mit Poseidon 3x Vizeweltmeister der Masters in Perth, Montreal und Kasan wurde. Vor seiner Masterszeit war er 125-facher Nationalwasserballspieler der DDR. Im Schwimmen errang er dann bei den Masters bisher zwölf EM-Titel und jetzt noch drei weitere dazu. Der Fight zwischen ihm und mir wird in Hannover weitergehen. Schade, dass **Dieter Seifert** nicht in Madeira dabei war. Er als aktueller fünffacher Europarekordler in der AK 75 hätte noch viel besser abgeschnitten als wir. Siegerehrungen gab es erstaunlicherweise keine, man holte sich die Medaillen gegen Unterschrift ab, und jeder konnte dann nach



Lust und Laune vor der Werbewand posieren. **Anna von Beuningen** aus unserem Verein, von der das Bild mit dem Herzen um den SVP Hamburg-Schriftzug stammt, startete hier bei der EM für den Schweizer Verein Limmat Sharks und gewann in der AK 30 die 100 m Rücken. Gratuliere, und auch das Posen gelang ihr deutlich besser als mir. Bei den Freiwasserwettkämpfen am Lido gewann der Hamburger Bernt Matthes die Silbermedaille über 1,5 km bei besten Bedingungen. Für die Freiwasserfans im SV Poseidon: Das 1,5 km- und 3 km-Schwimmen im 23,5 Grad warmen Atlantik war für die Aktiven und auch für die Zuschauer wie mich ein grandioses Erlebnis. Das blaue Meer, das warme, milde Wetter und die schöne Vegetation auf der Blumeninsel werden unvergessen bleiben.



Die nächste WM im Februar 24 in Doha/Katar wurde und wird kontrovers von den Athleten diskutiert. Einige sehen keine Probleme dort anzutreten, Sport sollte man von Politik trennen, andere haben Bedenken, in ein Land zu fahren, das alles aufkauft wie die Fußball-WM, Rechte der Minderheiten missachtet und die

Hamas unterstützt. Aber jetzt freue ich mich auf die Deutschen Masters Meisterschaften am nächsten Wochenende in Hannover und besonders auf die Masters vom SV Poseidon.

Dietrich Schwandt





36 Kilometer am Stück

Anke Höhne durchschwimmt Loch Ness als erste deutsche Schwimmerin



Am 18.7.2023 durchschwamm **Anke Höhne** als erste deutsche Schwimmerin erfolgreich Loch Ness. Für die 36 km lange Strecke benötigte sie 16:25 Std. und erreichte Fort Augustus um 2:40 Uhr in der Nacht am 19.7.2023.

Die ersten sechs Stunden waren von Gegenwind gekennzeichnet – prognostiziert waren drei Stunden. Dann folgten zwei Stunden Rückenwind und acht Stunden ruhiges Wasser und einer Gegenströmung auf den letzten Kilometern. Die Lufttemperatur bewegte sich zwischen 13 - 15 Grad bei einem Wechsel aus Sonne und eher bewölktem Himmel inklusive längeren Regenschauern. Observer Kevin

Murphy fasste das Schwimmen zusammen mit den Worten: „It was a wet swim, very wet“. Die Wassertemperatur betrug an der direkten Wasseroberfläche 13 - 16 Grad (darunter ein paar Grad frischer). Nessie wurde leider nicht gesichtet.



Loch Ness gehört zu den Toughest Thirteen der Marathon Swimmers Federation. Dabei handelt es sich um weniger bekannte Marathon-Schwimmen als die Oceans Seven, die aber dennoch auch sehr herausforderungsvoll sind.

Herzlichen Glückwunsch Anke!



Anke Höhne erschwimmt die Tripple Crown

Letzter Teil war der 32 km lange Catalina Channel

Unsere Langstreckenschwimmerin **Anke Höhne** hat nach Loch Ness in diesem Jahr nun auch den 32 km langen Catalina Channel in einer Zeit von 14:32 vor Los Angeles durchschwommen. Sie hat damit zusammen mit dem Ärmelkanal und New York aus dem Jahr 2022 die sog. Triple Crown of Open Water Swimming erreicht.

Bedingungen: Wasser 20, Luft 15 - 25, Wind gering, bis auf den Küstenbereich, flache Wellen.

Anke startete um 22:30 und musste bis 6:00 Uhr im Dunkeln schwimmen bevor danach alles grau und diesig wurde und sie genau so wenig eigene Orientierung hatte. So schwamm sie, konstant wie man sie kennt, neben dem Kajak her. Von außen sahen wir große Delpinherden. Das Boot war alt aber gut in Schuss. Es gab Frühstück nach Wunsch, und alle Begleiter waren sehr nett und unangeregt.

Am Ende musste Anke gegen die Küstenströ-



mung kämpfen und wir auch, als wir dazu sprangen. Die Strömung war nicht ohne und sie hat uns trotzdem alle versägt. Am Stand waren dann alle happy.

Sie hat nun mit Ärmelkanal und New York die Tripple Crown of Open Water Swimming. Der Höhepunkt der Karriere und des Geldbeutels.

Chapeau Anke! Herzlichste Glückwünsche zu dieser erneuten atemberaubenden Leistung!

Oskar und Karl

Kunsthandwerkermarkt 2023



Am 30. September hatten sich unser Vereinsimker und fünf mutige Bastler und Kunsthandwerker zum 1. Mal in den Poseidonstuben zusammengefunden und Produkte unserer fleißigen Vereinsbienen und handwerklichen Hobbies vorgestellt. Da unser Treffen zur besten Nachmittagszeit stattfand, war – natürlich – auch für ein leckeres Kuchenbuffet gesorgt. Es gab einiges zu sehen: Jede Menge verschiedene Honigsorten und tolle Bienenwachskerzen, Origami-Arbeiten vor Ort gearbeitete Ohringe, Schnallen, Anhänger, Schaumgummibasteleien, tolle Patchworkarbeiten, Stickereien, Strickereien, Grußkarten, „Olloweg“-Gelee, kleine Geschenkverpackungen, Hängerchen aus Tonkarton und viele andere kleine Basteleien.

Jeder Besucher wurde freudig begrüßt, zum Schmökern mit anschließendem Kaffee/ Kuchen eingeladen.

Leider hatten wir nicht so viele Besucher wie erhofft. Ob es daran lag, dass wir unseren



Basar so kurzfristig planen oder ob uns das Wetter einen Streich spielte – wer weiß. Wir hatten unseren Spaß, haben uns ausgetauscht und ich kann mir vorstellen, dass wir so etwas noch einmal machen werden.

Es ist der Versuch, ein wenig Vereinsleben neben dem Beckenrand, ohne Schwimmbrille/ Badekappe aufzubauen, ein Miteinander und Austauschen, das mal nix mit Wasser zu tun hat.



Ich bedanke mich ganz herzlich für die Beteiligung bei **Fam. Thiele, Inke, Roswitha, Nora** und **Ute** und bei unserer Vereinswirtin. Vielleicht haben ja auch andere Vereinsmitglieder Interesse, ihr Hobby beim nächsten mal



mit vorzustellen – oder hat jemand Ideen, wie wir unseren Verein auch auf dem Trockenen präsentieren können.

Christiane Steffe

+++++

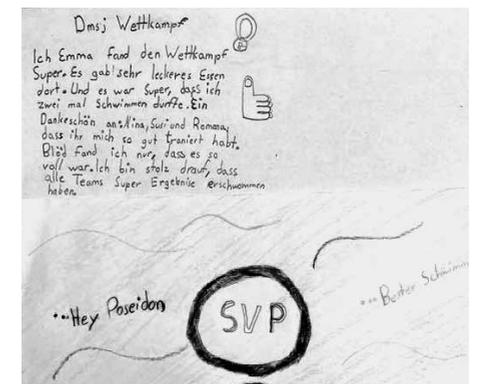
DMS-J-Endkampf am 11. und 12.11.2023

Ich fand den Wettkampf super. Es gab sehr leckeres Essen dort. Und es war super, dass ich zweimal schwimmen durfte.

Ein Dankeschön an **Nina, Susi** und **Romana**, dass ihr mich so gut trainiert habt. Blöd fand ich nur, dass es so voll war.

Ich bin stolz darauf, dass alle Teams super Ergebnisse erschwommen haben.

Emma



Redaktionsschluss für die nächste Vereinszeitung: 31.1.2024

Hamburg Airport bewegt – Nachbarschaftspreis 2023



Am 15.11.2023 wurde der Hamburg Airport-Nachbarschaftspreis in der Aula der Bugenhenschule Alsterdorf verliehen. Unser Verein trat mit dem Projekt „Umstellung der Raumbeleuchtung der Freibadanlage auf moderne LED-Technik“ in der Kategorie Nachhaltigkeit & Umwelt an. Nachdem im Vorfeld die Online-Abstimmung annulliert wurde, da es technische Ungereimten gab, sollte eine Jury über alle Preisträger entscheiden. Insgesamt 12.000 Euro werden für ehrenamtliche Projekte aus der Nachbarschaft bereit-

gestellt. Zwölf Preisträgerinnen und Preisträger in den drei Kategorien Gesellschaft & Soziales, Nachhaltigkeit & Umwelt, Kultur & Sport werden mit Preisgeldern in Höhe von 500 Euro bis 1.500 Euro für die jeweiligen Projekte geehrt.

Voller Vorfreude und mit großer Spannung erwarteten wir die Preisverleihung. In Vertretung für den SV Poseidon Hamburg waren unsere zwei stellvertretenden Vorsitzenden **Leif** und **Norbert** geladen, um gegebenen-



falls die Ehrung für unser Projekt entgegenzunehmen. Da die Preisträger und auch die Platzierungen bis zum Schluss geheim gehalten wurden, war die Spannung sehr groß. Wie groß würde der Zuschuss für unsere Raumbeleuchtung ausfallen?

Im feierlichen Rahmen eröffnete Michael Egenschwiler, Vorsitzender der Geschäftsführung am Hamburger Flughafen, gemeinsam mit der Schirmherrin Dr. Melanie Leonhard, Senatorin für Wirtschaft und Innovation der Freien und Hansestadt Hamburg, die Veranstaltung. Die Preise wurden für die Erst- bis Viertplatzierten jeder Kategorie vergeben. Zu unserer großen Freude, ehrte man unser Projekt mit dem zweiten Platz in der Kategorie Nachhaltigkeit & Umwelt und unterstützt uns mit einem Betrag von 1.250 Euro für das neue Beleuchtungskonzept. Die Freude ist riesengroß und wir bedanken uns herzlich beim Hamburg Airport und der Jury für die Auswahl! Leif und Norbert nahmen eine Urkunde und den Scheck auf der Bühne in Empfang und standen dem Presse-Team des



Hamburg Airports Rede und Antwort. Was für eine großartige Überraschung!

Danach durfte gefeiert werden. Es stand ein einladendes Buffett bereit. Außerdem gab es ein prominentes Rahmenprogramm: Lorena Daum überzeugte mit Ihrem Gesang das Publikum und sorgte für einen stimmungsvollen Ausklang des Abends.

Die Vorbereitungen der Umsetzung des Projekts laufen nun bereits auf Hochtouren und wir freuen uns, dass unsere Freibadanlage ab der kommenden Saison im nachhaltigen LED-Licht erstrahlen wird.

Bente Wiemer

GRÜN-WEISS EIMSBÜTTEL

EIMSBÜTTELER SPORTVEREIN GRÜN-WEISS HAMBURG VON 1901 E.V.



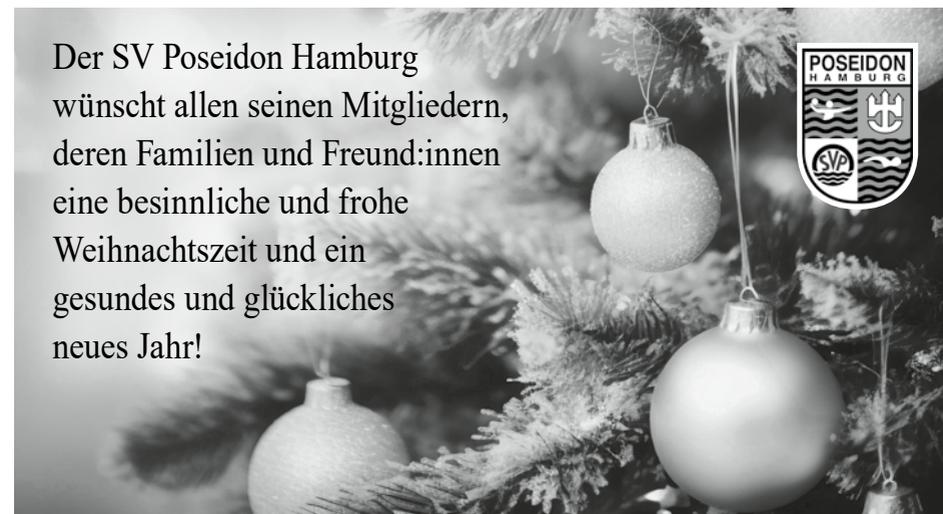
GWE-Sportangebote für Poseidon-Mitglieder

Tag	Gruppe	Uhrzeit	Ort
Di	Vinyasa Yoga	19.00 - 20.30	GWE-Sportzentrum, Lutterothstraße 43
Mi	Fit durchs Viertel	09.00 - 10.30	Start: U-Bahn Lutterothstraße, Ausgang Hagenbeckstraße
Mi	Nordic Walking	10.45 - 11.45	Start: GWE-Gelände, JVS
Do	Rückengymnastik	18.00 - 18.45	GWE-Sportzentrum, Lutterothstraße 43
Fr	Fit ins Wochenende	09.00 - 09.45	GWE-Sportzentrum, Lutterothstraße 43

Hinweis: Bitte melden Sie sich für jeden Kurs einzeln über unser Buchungssystem auf unserer Internetseite unter Sportbuchung an. Vielen Dank.

Ihr GWE-Team

Der SV Poseidon Hamburg wünscht allen seinen Mitgliedern, deren Familien und Freund:innen eine besinnliche und frohe Weihnachtszeit und ein gesundes und glückliches neues Jahr!



Poseidon-Stuben

Gepflegte Gastlichkeit für alle Gelegenheiten
– mit Clubraum –



Olloweg 51 – 22527 Hamburg – Telefon 040-570 45 51



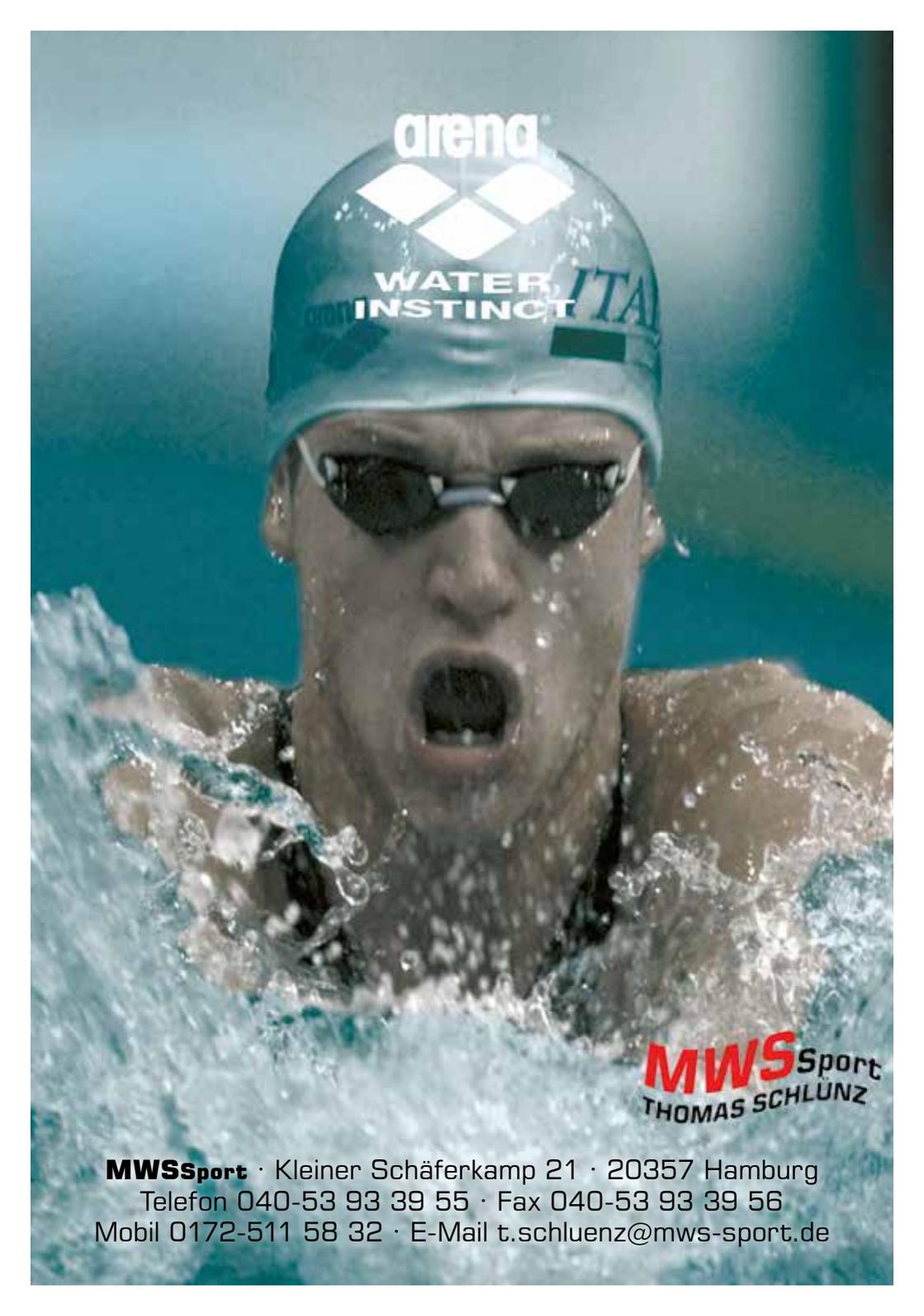
Lüdemann

Ihr Spezialist für Handwerk & Industrie

... **persönlich, familiär,
vielfältig und qualitativ**

Kronsaalsweg 82 - 84
22525 Hamburg-Stellingen
Tel. 040 - 54 72 19 0
Fax 040 - 54 72 19 80

Öffnungszeiten
Mo. - Do. 7.30 - 17.00 Uhr
Fr. 7.30 - 15.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr



arena

WATER INSTINCT

ITALY

MWSSport
THOMAS SCHLUNZ

MWSSport · Kleiner Schäferkamp 21 · 20357 Hamburg
Telefon 040-53 93 39 55 · Fax 040-53 93 39 56
Mobil 0172-511 58 32 · E-Mail t.schlunz@mws-sport.de